

Liebe Bridgefreunde,

durch Real Bridge haben wir gute Analysemöglichkeiten, und viele haben in Zeiten von Corona auch mehr freie Zeit. Deshalb habe ich mir die Turnierhände angesehen und Reizvorschläge für alle Boards ausgearbeitet. Vielleicht können Sie etwas damit anfangen. Grundlage der Reizvorschläge ist das "Ulmer System". Gerade in der Gegen- und Wettbewerbsreizung gibt es deutliche Unterschiede zu Forum D+ 2015 (z.B. "Mini-Bergen", "nonforcing" Gebote auf der Zweierstufe, Zweifärbergebote, ... ).

Natürlich hat man gerade in der Reizung viele Ermessensentscheidungen zu treffen. Bei manchen Händen habe ich deshalb mehrere mögliche Bietsequenzen angegeben.

Mögliche Fehler und ungenannte Reizideen bitte ich zu entschuldigen. Suchen Sie sich die für Ihren Kenntnisstand relevanten und interessanten Hände aus! Ignorieren Sie Boards, bei denen Ihnen die Reizung gar nichts sagt.

Alle Verteilungen finden Sie über den Link (in der Turnier-Mail oder auf der Homepage bei den Ergebnissen).

Board 1:

W	N	O	S
	1C	p	2T
2SA*	4(3)C	4P	5C
p	p	p	

2SA von West zeigt 5-5 in den ungereizten Farben (Pik und Karo) (ab 8 F).

4C von Nord erscheint mir besser als 3C, der Treffit wertet die Hand auf.

4P von Ost ist mit dem extremen Doppelfit in Pik und Karo Pflicht.

Süd ist ohne Kontrolle in Pik (und Karo) zu schwach für die Assfrage.

Ost könnte noch 5P versuchen. Das wäre sehr wahrscheinlich ein billiges Opfergebot, allerdings riskiert man, die Gegner in den Coeurschlemm zu treiben. In Zweifelsfällen hilft oft folgende "Regel": „**Die Fünferstufe gehört dem Gegner.**“

Board 2:

W	N	O	S
		1T	p
p	2C*	p	4C
p	p	p	

2C in 4.Hand als Wiederbelebung zeigt **6er Coeur mit 13-16 FL**. Sperrgebote (Schwache Sprünge, Michaels) gibt es in dieser Position nicht!

Falls West in Weiss gegen Rot mitreizt, sollte es so weitergehen:

		1T	p
1K	1C	X*	2K*
3K	4C/X*	p	p/4C
p			

X von Ost ist **Supportkontra** (3er Karo).

2K von Süd ist Fitüberruf (3er Coeur, ab 11 FV).

4C von Nord ist optimistisch (Single in Karo ist schön, TK gefährlich). Vorsichtigerer Spieler können mit X (**Einladungskontra**) zum Vollspiel einladen. Süd sollte mit dann mit seinen schönen Assen die Einladung annehmen.

In günstiger Gefahrenlage könnte West sogar noch 5K als Opfergebot erwägen.

Board 3 :

W	N	O	S
			p
p	1P	3C*	4P
p	p	p	

3C von Ost gefällt mir in Rot gegen Weiss besser als 2C. In ungünstiger Gefahrenlage sollte man schwache Sprünge nur mit Maximum machen.

4P von Süd zeigt 5er Pik, bis 9 F, keine 2 Asse.

Board 4:

W	N	O	S
1P	p	1SA	p
3P	p	p	p

3P von West zeigt gutes 6er Pik mit 17-19 FL. Das hat Vorrang vor 2K (5-4).

Board 5:

W	N	O	S
	1K	p	p
2C*	p	p	p

1K von Nord ist mit 3-3 in Unterfarben **Better Minor**.

2C in 4.Hand als Wiederbelebung zeigt **6er Coeur mit 13-16 FL** (vgl. Board 2). Auch ein knappes Stärkekontra (als Wiederbelebung ab schöne 16 FL) wäre denkbar.

Board 6:

W	N	O	S
		p	p
p	1SA	p	p
p			

West muss in 3.Hand mit 4-3-3-3 Verteilung in Gefahr auch mit 11 F passen.

Board 7:

W	N	O	S
			p
1P	p	2T	p
2C	p	3SA	p
p	p		

2C von West zeigt 5-4 mit 12-21 FL. 3C wäre 5-5 ab 17 FL (nach "2 über 1").

Board 8:	W	N	O	S
	2C*	p	3C*	4SA*
	p	5T	p	p
	p			

2C von West ist ein Weak-Two. In Nichtgefahr mit 6-4 und stabilen Coeurs könnte man auch 3C versuchen.

3C von Ost verlängert die Sperre.

4SA von Süd zeigt 5-5 in Unterfarben. Eigentlich sollte man etwas stärker für dieses Gebot sein (ab 15 F). Für die Alternative 4K fehlt das sechste Karo. Und in Nichtgefahr können sogar Faller in 5T/K noch einen guten Score ergeben.

Board 9:	W	N	O	S
		p	p	2T*
	p	2K*	p	2P
	p	3K	p	3C
	p	3SA	p	4P
	p	p	p	

2T von Süd ist ein beliebiges Semiforcing. Mit den konzentrierten Werten in beiden Oberfarben zählt man 8,5 Spielstiche (knapp 5 in Pik und knapp 3 in Coeur plus TA).

2K ist ein Relaisgebot, 2P und 3K zeigen 5er-Farben.

3C zeigt 5-4, eine 5-5 Hand hätte man mittels 2T – 2K – 3SA\* gezeigt.

3SA von Nord bremst angesichts des Misfits, Süd geht mit der stabilen Farbe in 4P.

Süd könnte mit 1P gefolgt von 3C ebenfalls 5-4 mit 20/21 FL zeigen. Mit weniger konzentrierten Farbwerten (Spielstichen) wäre dies die richtige Vorgehensweise.

Board 10:	W	N	O	S
			1P	p
	2SA*	p	3T*	p
	3C*	p	4SA	p
	5P*	p	6P	p
	p	p		

2SA von West zeigt 4er Pik ab 13 FV (Bergen). 4T als Splintergebot (Single oder Chicane) käme infrage, falls dies bei Ihnen ab 16 FV zeigt. Wir spielen aber Limit-Splinter, d.h. genau 7 Loser. Dafür ist die vorliegende Hand deutlich zu stark.

3T von Ost zeigt **ab 16 FV** und Kontrolle in Treff.

3C von West zeigt **ab 16 FV** und Kontrolle in Coeur, verneint Karokontrolle.

5P als Antwort auf die Assfrage zeigt 2 (oder 5) Asse **und Pik Dame**. Ab 10 gemeinsamen Trümpfen meldet man die Dame, hier weiß man sogar 11 Trümpfe.

Board 11:	W	N	O	S
				2C*
	3T	p	p	p

2C von Süd ist ein Weak-Two.

3T von West zeigt Treffs und etwa 14-16 FL.

Optimisten auf Ost könnten 3SA versuchen.

Board 12:	W	N	O	S
	p	1T	2P*	p
	3P*	p	p	p

2P von Ost ist die friedliche Variante. In Weiss gegen Rot mit gepasstem Partner käme angesichts der Farbqualität auch 3P infrage.

3P von West verlängert die Sperre.

Nord kann mit Coeurkürze kaum aufkontrieren.

Board 13:	W	N	O	S
		p	p	p
	1P	p	3T*	p
	3K*	p	3P	p
	p	p		

3T von Ost zeigt 4er Pik und 7-10 FV.

3K von West fragt mit 17 FV nach Maximum/Minimum beim Partner.

3P zeigt Minimum (hier sind es 8 FV, für Karo Bx gibt es keinen Verteilungspunkt).

Board 14:	W	N	O	S
			1K	p
	1C	X	XX*	1SA
	p	p	p	

X von Nord zeigt 4-4 in Pik und Treff, ab 10 F.

XX von Ost zeigt 3er Coeur (**Support-Rekontra**).

1SA von Süd dürfte mit den Karowerten ein besserer Kontrakt sein als 1P im 4-3 Fit.

Board 15:	W	N	O	S
				p
	p	1K	1C	p
	p	2T	X*	3T
	p	p	p	

Süd muss nach 1C passen, weil für 1SA der Coeurstopper fehlt.

X von Ost zeigt das 4er Pik, ohne 2C zu überschreiten. Für 2P ist man zu schwach.

West sieht nun zwar Doppelfit, aber mit den wahrscheinlich verschwendeten Karowerten ist man zu schwach für die Dreierstufe.

Board 16:	W	N	O	S
	p	1C	p	2K
	p	3C	p	4C
	p	p	p	

3C von Nord zeigt gutes 6er Coeur und ab 17 FL. Das Single in Partnerfarbe ist nicht so schön, aber die Coeurqualität gleicht das aus.

4C von Süd dürfte selbst mit sieben Trümpfen besser sein als 3SA.

Board 17:	W	N	O	S
		p	p	p
	1C	p	1P	p
	2K	p	2SA	p
	3SA	p	p	p

2K von West zeigt 5-4 mit 12-19 FL.

2SA von Ost zeigt 10-12 FL mit Treffstopper. 2P wäre 6er (gutes 5er) mit 6-9 FL.

Board 18:	W	N	O	S
			p	p
	p	1C	p	3K*
	p	4C	p	p
	p			

Ost könnte nach 1C in Weiss als gepasste Hand mit 2T stören.

3K von Süd zeigt 4er Coeur mit 11/12 FV (**Bergen**). Nach 2T von Ost käme 2SA (**“Mini-Bergen”**): 4er Coeur ab 10 FV.

Board 19:	W	N	O	S
				3T
	3K	p	p	p

3T von Süd ist mit dem 3er Pik und AK recht stark für eine Sperre. Passe ist denkbar.

3K von West ist leicht unterreizt, aber man möchte 3SA nicht überschreiten.

Board 20:	W	N	O	S
	p	p	1C	p
	2C	p	2P/SA*	p
	4C	p	p	p

2C von West mit 10 FV, die Treffqualität reicht nicht für einen Längenpunkt.

Ost kann mit 17 FV je nach Absprache mit 2P/2SA als allgemeinem Versuchsgebot bzw. 3T als Long-Suit Trial Bid zum Vollspiel einladen.

Falls sich Nord nach 2C mit 3K einmischt, übernimmt das (**Einladungs-**)Kontra die Funktion des Einladungsgebotes.

Board 21:	W	N	O	S
		p	3T	p
	p	p		

3T von Ost ist nicht stark genug für eine 1T-Eröffnung. Karo Bube zählt nicht mit.

Sowohl Süd als auch West sind zu schwach für ein Gebot.

Board 22:	W	N	O	S
			p	1K
	X	1C	p	2K
	2SA	p	p	p

1K von Süd ist wegen Treff König eigentlich keine Eröffnung wert. Aber die günstige Gefahrenlage und 3-3-6-1 "reizen" mit wahrscheinlichem Fit zum Bieten.

X von West ist Informationskontra (hier mit 21 FL Sonderfall Stärkekontra).

Falls Süd nicht eröffnet, wird der Endkontrakt 2SA schneller erreicht. Nach 2SA von West sollte Ost mit nur 3 F und 5-3-3-2 auf Oberfarbtransfer verzichten.